Reinhard Leusing · Die Stimme als Erkenntnisform —
zu Novalis' Roman „Die Lehrlinge zu Sais“

Reinhard Leusing

Die Stimme als Erkenntnisform —

zu Novalis' Roman „Die Lehrlinge zu Sais“

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Leusing, Reinhard:

Die Stimme als Erkenntnisform : zu Novalis' Roman „Die
Lehrlinge zu Sais“ / Reinhard Leusing. – Stuttgart : M und P,
Verl. für Wiss. und Forschung, 1993
ISBN 978-3-476-45033-3

ISBN 978-3-476-45033-3

ISBN 978-3-476-04191-3 (eBook)

DOI 10.1007/978-3-476-04191-3

Dieses Werk ist einschließlich aller seiner Teile geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar., Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und Einspeicherung in elektronischen Systemen.

M & P Verlag für Wissenschaft und Forschung
ein Verlag der J. B. Metzlerschen Verlagsbuchhandlung und
Carl Ernst Poeschel Verlag GmbH in Stuttgart

© 1993 Springer-Verlag GmbH Deutschland
Ursprünglich erschienen bei J. B. Metzlersche Verlagsbuchhandlung
und Carl Ernst Poeschel Verlag GmbH in Stuttgart 1993

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	1
Die stimmenden Zeichen	9
Die bestimmten Zeichen	32
Die Stimmen der Lehrlinge	73
I. Titel: Enttäuschung des Sichtbaren	73
II. "Sais": Ziel der Reisenden	76
III. "Sais": zwischen Lehrling und Natur	81
1. Die Systematik des Klangraumes: Hörspiel	81
2. "Sais": gelegentliches Anklingen	89
IV. Ahndung und Blick	96
V. "Sanskrit": die Lust der Sprache, "in" der Natur zu sprechen	101

VI.	Der Lehrer: Vielsichtigkeit und lange Rede	110
VII	Das Kind: durchdringende Stimme	125
VIII.	Der ungeschickte Lehrling: stimmender Zufall	130
IX.	Der Ich-Erzähler-Lehrling: verwandter Fremdling	133
X.	Die Natur: sich kreuzende Stimmen	146
XI.	Der Stimmen-Weg des Märchens	156
XII.	Zusammenfassung	172